



C III 6 - vj 1 / 06
C III 7 - vj 1 / 06

**Legehennenhaltung, Eierzeugung und
Schlachtungen von Geflügel
im Land Brandenburg
01.01.bis 31.03.2006**

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Mai 2006

Preis Printversion: 5,15 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Legehennenhaltung und Eierzeugung

2

Geschlachtetes Geflügel

3

Legehennenhaltung und Eierzeugung

Aufgrund des Gesetzes über Agrarstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118), zuletzt geändert durch Artikel 2 § 3 Absatz 8 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl. I S. 2618), werden Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen

- monatlich über die Zahl der Hennenhaltungsplätze und der Legehennen sowie über die im Vormonat erzeugten Eier und
- jährlich über die Haltungsform und den Bestandsaufbau nach Altersklassen und Legeperioden befragt.

Die regelmäßige Erfassung der monatlichen Eierzeugung ist für die Produktionsvorausschätzungen erforderlich und bildet die Datengrundlage für eine zuverlässige Beurteilung der Marktlage für Konsumeier.

Im ersten Quartal des Jahres 2006 wurden im Land Brandenburg 190 Millionen Eier produziert. Das war ein Rückgang gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 0,4 Prozent bzw. 0,8 Millionen Eier.

Die Anzahl der Hennenhaltungsplätze betrug im Durchschnitt der Monate 3,2 Millionen. Das entsprach einem Zuwachs von 2,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Die Anzahl der Legehennen in den oben genannten Betrieben nahm um 3,7 Prozent zu.

Die Haltungskapazität war mit 83,7 Prozent besser ausgelastet als im entsprechenden Vorjahreszeitraum (82,4 Prozent).

Die Legeleistung betrug im Erfassungszeitraum 70 Eier je Henne. Sie sank damit um 4,0 Prozent.

Legehennenhaltung und Eierzeugung^{*)}

Merkmal	Einheit	Zeitraum 01.01. bis 31.03.2005	Zeitraum 01.01. bis 31.03.2006	Veränderung 2006 zu 2005
				Prozent
Hennenhaltungsplätze ¹⁾	Anzahl	3 173 897	3 240 998	+ 2,1
Legehennen ¹⁾	Anzahl	2 614 494	2 711 874	+ 3,7
Auslastung der Haltungskapazität	Prozent	82,4	83,7	X
Erzeugte Eier	1 000	190 926	190 092	- 0,4
Eier je Henne	Anzahl	73	70	- 4,0

*) Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen

1) arithmetisches Mittel der Monatsdurchschnitte

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

X Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Geschlachtetes Geflügel

Um einen kurzfristigen und kontinuierlichen Überblick über den Anfall an Geflügelfleisch zu erhalten, werden entsprechend dem Agrarstatistikgesetz monatlich Erhebungen in Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren im Monat durchgeführt.

In den Geflügelschlachtereien des Landes Brandenburg erhöhte sich im betrachteten Zeitraum die Schlachtmenge gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 58,5 Prozent auf 13 620 Tonnen. An dieser Erhöhung hatten die Entenschlachtungen den größten Anteil. Die Schlachtmenge an Jungmasthühnern lag dabei 12,8 Prozent über der des Vorjahres. An Gänsen wurde nur eine unbedeutende Menge geschlachtet und Suppenhühner wurden nicht produziert.

Das Geflügelfleisch wurde überwiegend in frischem Zustand angeboten (58,2 Prozent).